

Bauanleitung Modell K A U Z =====

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Hochleistungssegelmodell KAUZ

Bauen Sie bitte sorgfältig nach dieser Anleitung.

Die Tragflügel u. Leitwerke sind fertig gebaut u. verschliffen.
Nach dem Auspacken lediglich die Oberfläche mit Staublappen reinigen.

Tip bei Störklappen: Diese Klappen sind demontierbar. Also vor dem Bügeln mit Folie oder der Lackierung bitte ausbauen. (oberes Teil nach oben ziehen, mittleres Teil nach vorne)

Nun die Oberfläche nach Ihren Wünschen bespannen, am besten lackieren oder mit Bügelfolie überziehen. Achtung! Nur niedrig temperierte Folien verarbeiten!

Die Querruder werden mit einem Folienscharnier festgeklebt (Skizze 1).

Den Alu-Ruderhebel beim Querruder einkleben (Skizze 1). Kleine Öffnung schneiden.

Den Alu-Ruderhebel beim Seitenleitwerk einkleben (Skizze 2). Kl. Öffnung schneiden.

Am Seitenleitwerk 3 Stück Scharniere in Schlitz einpassen u. einkleben.
Auf Mittigkeit achten (skizze 2). Die Flügel- u. Leitwerksarbeiten sind nun fertig.

Der Rumpf ist vorgebohrt. Die 2 Stück MS-Röhrchen für die Tragflügel in den Rumpf schieben, (anpassen u. aufrauhern) die Flügel aufstecken u. überprüfen. Paßt alles zusammen? Wenn nicht: Rumpfböhrungen mit Rundfeile nachbearbeiten. Wenn ja: Die 2 Stück MS-Röhrchen im Rumpfinnenen verkleben (ein ausgezeichneter Kleber hierfür ist Uhu-plus endfest).

Kleben Sie jetzt den Hochstartklotz (Rumpfboden anschleifen) mit einem Epoxy-Kleber fest. Die Position ist unterhalb des vorderen Rumpfröhrchens.

Für das Pendel-Höhenruder in die Leitwerksflosse (bereits vorgebohrt) die beigegefügte Messinghülse \varnothing 3 mm durchschieben.

Pendelleitwerk aufstecken u. überprüfen, ob es gerade anliegt u. exakt im Winkel ist. Nun das Röhrchen aufrauhern u. innen gut verkleben (Skizze 3).

Tip: Damit beim späteren Fliegen die beiden Leitwerkshälften nicht auseinandergehen od runterfallen, empfehlen wir, jeweils einen Stahldraht vorne rechts und hinten links einzukleben.

Die rausragende Stahldrahthälfte leicht anbiegen, damit die Leitwerksteile nach dem Zusammenschieben streng sitzen. (nur den hinteren 2-mm-Stahldraht!)

Die Bowdenzug-Umlenkung zum Höhenruder ist bereits fertig montiert.
Es muß nur noch der Bowdenzug für das Seitenleitwerk mit der Gewindehülse u. dem Gabelkopf montiert werden (Gewindehülse mit Sekundenkleber auf Bowdenzug kleben u. zweimal verklemmen, oder anlöten).

Das Seitenleitwerk an die Leitwerksflosse halten u. die Scharniere anpassen. Auf Mittigkeit achten. Jetzt mit spitzem Balsamesser Schlitz exakt einschneiden u. die Scharniere einkleben.

Nun beide vormontierten Bowdenzüge in die Leitwerke einhängen.

Funktionsprobe: Stahldraht betätigen. Geht das Höhenruder leicht?

Funktionsprobe: Stahldraht betätigen. Läßt sich das Seitenruder leicht links u. rechts schwenken?